

**IN KÜRZE**

**TV Balzers turnt um Medaillen**

**BAZENHEID** – Dieses Wochenende steigen in Bazenheid die Schweizer Mehrkampf-Meisterschaften. Um die Medaillen mitkämpfen wird auch der TV Balzers, der mit Niki Gulli (K5), Markus Brunhart (K5), Michael Heeb (K6) und Ralf Heeb (K7) an den Start geht. Heute Samstag findet der Mehrkampf im Einzel und morgen Sonntag der Mehrkampf in der Mannschaft statt.

**IOC sorgt sich um Athen 2004**

**ATHEN** – Das Internationale Olympische Komitee (IOC) sieht trotz einiger Fortschritte weiter dringenden Handlungsbedarf bei der Vorbereitung auf die Olympischen Sommerspiele 2004 in Athen. «Die Organisatoren wurden darauf hingewiesen, dass der Baubeginn am Helleniko-Zentrum bis Ende des Jahres erfolgen muss», hiess es in der IOC-Erklärung zum Abschluss einer dreitägigen Inspektion.

**Basketball: NBA-Resultate**

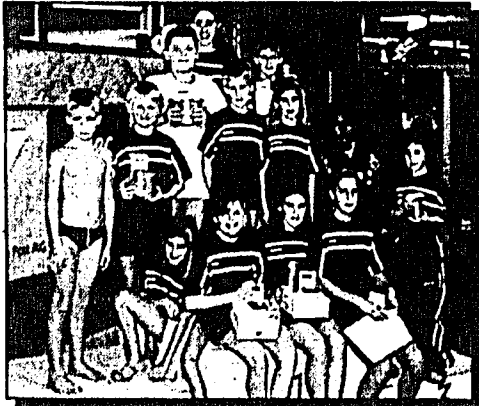
National Basketball Association (NBA): Boston Celtics – Los Angeles Lakers 98:95. Minnesota Timberwolves – Milwaukee Bucks 114:110. Denver Nuggets – Detroit Pistons 63:89.

**Eishockey: NHL-Resultate**

National Hockey League (NHL): St. Louis Blues – Columbus Blue Jackets 2:5. Buffalo Sabres – Carolina Hurricanes 2:0. New York Rangers – Calgary Flames 1:0 n.V. Philadelphia Flyers – New Jersey Devils 0:1. Washington Capitals – Florida Panthers 2:1 n.V. Montreal Canadiens – New York Islanders 3:0. San Jose Sharks – Nashville Predators 2:2 n.V. Detroit Red Wings – Boston Bruins 2:1. Chicago Blackhawks – Atlanta Thrashers 5:0. Phoenix Coyotes – Minnesota Wild 4:1.

**SCHWIMMEN**

**Schwimmclub Unterland top**



**ESCHEN** – Mit einer Mannschaft von 21 Schwimmerinnen und Schwimmer nahm der Schwimmclub Unterland an der internationalen Mehrkampf-Meisterschaft in Eschen teil. Die erfolgreichen Trainerinnen Rebecca Basler und Sandra Vorderegger können stolz auf ihre Schützlinge sein. Drei Goldmedaillen gingen an SCUL.

Die erfolgreichen Teilnehmer: Vizelandesmeister Basler Andreas, Juniorenmeisterin Schumacher Janina, Silbermedaille Kaiser Christina, 6. Platz Kranz Stefanie, Jugendmeister Amann Sascha, Silbermedaille Meier Christoph, 4. Platz Marte Lars, 5. Platz Basler Jonas, Jugendmeisterin Hassler Julia, Silbermedaille Müssner Christina, Bronzemedaille Fehr Franziska, 4. Platz Basler Judith, 5. Platz Marxer Saskia.

Persönliche Bestleistungen auch der anderen Clubmitglieder sorgten für eine tolle Stimmung. Für die jüngsten Schwimmerinnen und Schwimmer war dieser Wettkampf eine ideale Gelegenheit, sich mit ihren älteren Vorbildern zu messen. Der gute Zusammenhalt und Teamgeist dieser Gruppe ist Bestandteil des anhaltenden Erfolges.

**Keine Weltklasse in Schaan**

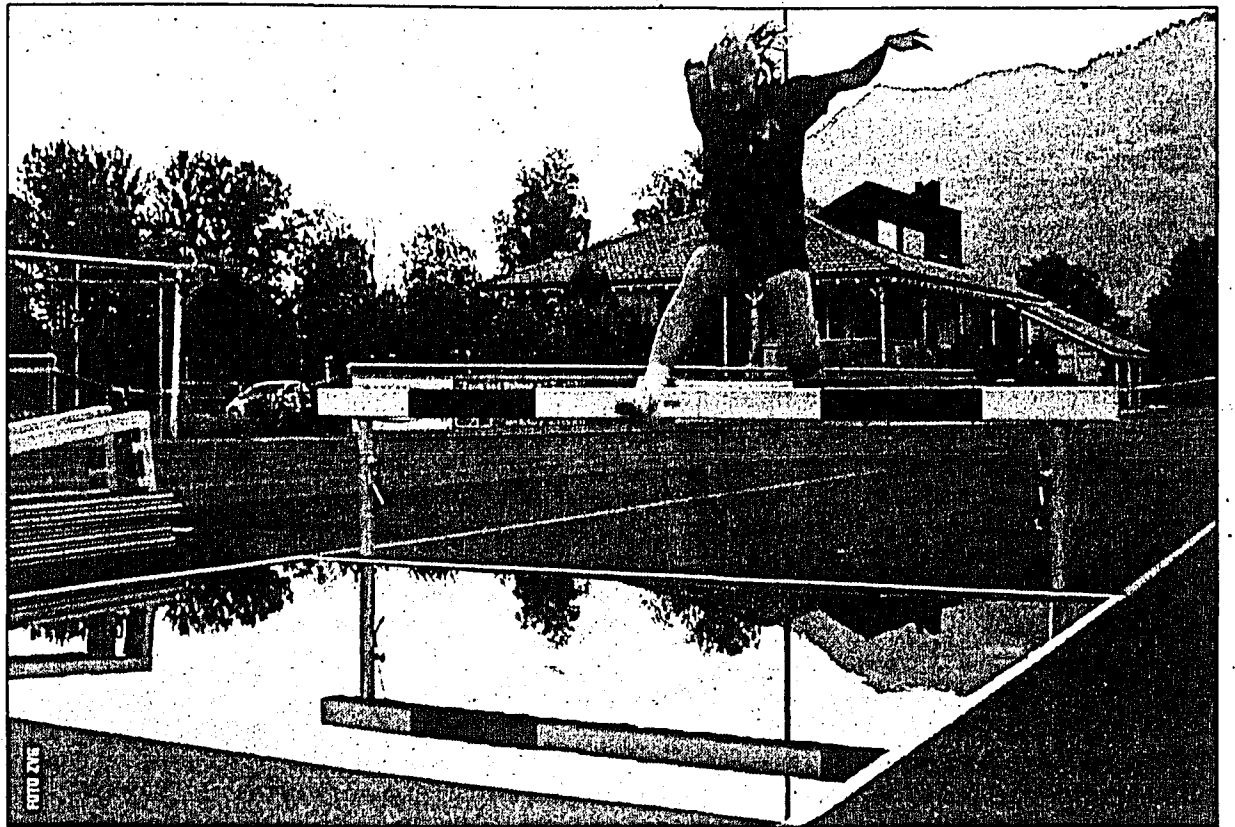
TV Schaan schlägt internationales Meeting in den Wind

**SCHAAN** – Für ein internationales Leichtathletik-Meeting mit Spitzenathleten aus ganz Europa sind dem Turnverein Schaan die finanziellen Risiken zu hoch. Der Verein zieht es vor, auf ein entsprechendes Angebot zu verzichten.

Ein Angebot, um auf der Schaaner Rheinwiese ein weltweit erstmaliges Disziplinen-Meeting mit Spitzenathletinnen und -athleten abzuhalten, wurde vom Vorstand des örtlichen Turnvereins nach langen Verhandlungen verworfen. Obwohl das vorgestellte Projekt zur Lancierung eines «European Steeple-Contests» bereits fast den gesamten Helferstab umfasste, von einem finanziellen Wagnis absah und dennoch eine Defizitgarantie sicherstellte, schien dem Turnverein Schaan das Durchführungsrisiko doch zu hoch zu sein.

**Absolute Weltklasse**

Das nach internationalen Wünschäusserungen geplante europäische Saison-Eröffnungsmeeting hätte zumindest im Bereich der Damenrennen die Teilnahme der absoluten Weltklasse versprochen, belegen doch Läuferinnen aus Weissrussland, Polen, Frankreich, Deutschland und der Tschechoslowakei derzeit die ersten sieben Plätze im Worldran-



Auf der Schaaner Rheinwiese werden vorerst keine Steepleläufe mit Weltklasse-Beteiligung zu sehen sein.

king. Bei den Herren konnte man mit der europäischen Spitze rechnen, denn mit Simon Vroemen (NED) als Europarekordhalter und Luis Miguel Martin (ESP) liegen hier die besten Kontinentalathleten hinter dem marokkanischen Weltrekordler Brahim Boulani und fünf Kenianern bereits auf den Plätzen sieben und acht.

Neben Langstreckenrennen zählen Steepleläufe mit ihren Wassergräben seit den Olympischen Spielen von 1900 in Paris zu den härtesten leichtathletischen Disziplinen überhaupt. Dabei wären in Schaan die Damenrennen von überragendem Interesse gewesen, werden diese seit ihrer Homologierung im Jahre 1998 durch den

Leichtathletik-Weltverband doch erst ab 2005 bei den grossen Veranstaltungen in die Programme aufgenommen. Die mit europäischen Leichtathletik-Organisationen abgesprochene Weltpremiere geht Liechtenstein durch diesen Vorstandbeschluss zu Gunsten eines anderen Veranstalters nunmehr verloren.

**Setzen sich wieder die Jungen durch?**

Elektronik-Darts-Landesmeisterschaft in Andys Bunker in Schaan

**SCHAAN** – Mario Pürstl und Andrea Krauer sind die amtierenden Titelträger im Darts. Am Sonntag werden in Andys Bunker in Schaan die neuen Landesmeister ermittelt. Kann sich wie im Vorjahr die Jugend wiederum durchsetzen?

• Martin Trendle

Der Santana-Darter Mario Pürstl hatte sich im November 2001 erstmals in die Startliste eingetragen und gleich den Landesmeister-Titel erobert. Auch sein damaliger Finalgegner Mathias Heeb gehörte der

jungen Generation der Darter an. Bronze ging damals an Wolfgang Egle. Den Damen-Titel holte sich Andrea Krauer vor Claudia Hilbe und Cony Schifferer.

**Neue Meister gesucht**

Am Sonntag werden nun in Schaan die neuen Meister ermittelt. Das Herren-Einzel beginnt um 13 Uhr, die Damen starten ab 15 Uhr. Spielberechtigt sind alle Liechtensteiner. Auch Ausländer, welche seit mindestens einem Jahr in Liechtenstein ansässig sind, dürfen teilnehmen.

Weiters steht die Teilnahme auch jenen Ausländern offen, welche mindestens während zwei Saisons bei einem liechtensteinischen Dartsclub im Einsatz standen. Gespielt wird nach dem LOSV-Reglement.

Der Verband für Compact-Sportarten (VFCL) erwartet rund 25 bis 30 Teilnehmer bei den Herren und sechs bis zehn Damen. Die Herren treten im Modus 501 Double Out an, die Damen spielen 501 Master Out. Anschliessend an die Einzel-Bewerbe werden die Doppel ausgetragen.



Möglichst hohe Treffsicherheit ist an den Darts-Landesmeisterschaften in Schaan gefragt.

**Salo-Fangemeinde darf wieder hoffen**

Mika Salo steht vor einem Wechsel von Toyota zu Renault

**KÖLN** – Die Fangemeinde von Mika Salo darf wieder hoffen. Das finnische «Formel-1-Urgestein» steht Gerüchten zufolge vor einem Vertragsabschluss bei Renault.

Allerdings würde er bei den Franzosen nicht als Stammpilot eingesetzt werden, sondern er müsste sich mit der Rolle des Testfahrers begnügen. «Ich habe mit Renault über einen Vertrag als Testfahrer

gesprächen und es macht den Anschein, als ob Teamchef Flavio Briatore mich haben wolle», so der 35-Jährige. Salo hatte nach seinem Rauswurf bei Toyota seinen Rückzug aus der Königsklasse verkündet, umso überraschender wäre nun das Comeback des Wahl-Londoners. Die Fakten sprechen dafür. Renault hat den Spanier Fernando Alonso vom Test- zum Stammpiloten erhoben. Zwar stehen die Franzosen noch mit Landsmann Sebas-

tien Bourdais in engem Kontakt, aber es könnte durchaus sein, dass man sich – wie auch die übrigen Top-Teams – für zwei «Versuchskaninchen» entscheidet.

**Viele Fahrer noch zu haben**

Salo ist allerdings nicht der einzige, der sich nach einem Cockpit für 2003 umsieht. Ex-Teamkollege Allan McNish, Eddie Irvine, Alex Yoong, Felipe Massa, Pedro de la Rosa, Enrique Bernoldi – sie alle

sind augenblicklich arbeitslos und suchen nach einem neuen Engagement.

Die Mehrzahl dieser Piloten richten ihren Blick über den Teich. So spekuliert auch Salo noch mit amerikanischen Rennserien: «Es gibt eine Vielzahl von Möglichkeiten in der IRL (Indy Racing League, Anm. d. Red.) und der CART-Serie. Ich muss mich einfach entscheiden, ob ich an Rennen teilnehmen oder lieber testen will.»

Das Volksblatt Magazin  
**sofa**

Das nächste SOFA mit den beiden Schwerpunkten «Wianachts-Zit» und Multimedia erscheint am 5. Dezember 2002.

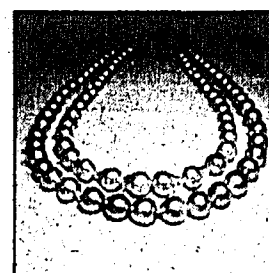
Unter anderem mit diesen Themen:

**Spielzeuge für Gross und Klein**

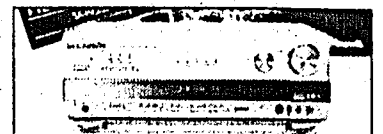
Wir unterhalten uns mit einem Spiele-Experten und zeigen unter anderem unterhaltsame Gesellschaftsspiele ...



**Diamonds forever**  
Schmuckstücke, die das Christkind bringt. Vom günstigen Kristall über Lalique bis zu sündteuren Stücken.



**Multitalente unter der Lupe**  
Die Geräte werden im kompakter, schneller, funktioneller und leistungsfähiger. Heimische Fachgeschäfte zeigen Multitalente, die es in sich haben.



Inserateschluss ist der 21. November 2002